



# Bundesanzeiger

Herausgegeben vom  
Bundesministerium der Justiz

Die auf den folgenden Seiten gedruckte Bekanntmachung entspricht der Veröffentlichung im Bundesanzeiger.

## Daten zur Veröffentlichung:

Veröffentlichungsmedium: Internet  
Internet-Adresse: [www.bundesanzeiger.de](http://www.bundesanzeiger.de)  
Veröffentlichungsdatum: 05. Juni 2013  
Rubrik: Besteuerungsgrundlagen  
Art der Bekanntmachung: Besteuerungsgrundlagen  
Veröffentlichungspflichtiger: Threadneedle Investment Services Limited, London  
Fondsname: Threadneedle Investment Funds ICVC European Fund  
ISIN: GB0001439941  
Auftragsnummer: 130512056253  
Verlagsadresse: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Amsterdamer Straße 192,  
50735 Köln

Dieser Beleg über eine Veröffentlichung im Bundesanzeiger hat Dokumentencharakter für Nachweiszwecke. Wir empfehlen daher, diesen Beleg aufzubewahren. Zusätzliche beim Verlag angeforderte Belege sind **kostenpflichtig**.

## Threadneedle Investment Services Limited

London

Veröffentlichung der Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG für

**Threadneedle Investment Funds ICVC European Fund -  
Anteilklasse Institutional Share Class Net Accumulation  
(ISIN: GB0001439941 und GB0030810021)\*  
für den Zeitraum vom 08.03.2012 bis 07.03.2013**

(alle Angaben je 1 Anteil und in GBP)

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat- anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital- gesellschaft
a)	Betrag der Ausschüttung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
aa)	In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b)	Ausschüttungsgleiche Erträge	0,0238597 <sup>1)</sup>	0,0238597 <sup>1)</sup>	0,0238597 <sup>1)</sup>

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
c)	In den ausgeschütteten / ausgeschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa)	Erträge gem. § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG; 100 %	-	0,0204029 <sup>2)</sup>	0,0000000
bb)	Veräußerungsgewinne gem. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG; 100 %	-	0,0000000	0,0000000
cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke)	-	0,0001152	0,0001152
dd)	steuerfreie (Alt-) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1	0,0000000	-	-

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG	Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne von Bezugsrechten auf Freianteile)			
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Pro-	0,0000000	0,0000000	0,0000000

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
	gressionsvorbe- halt unterliegen			
ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 In- vStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorge- nommen wurde	0,0110430 <sup>3)</sup>	0,0110430 <sup>3)</sup>	0,0110430 <sup>3)</sup>
jj)	in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 In- vStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwen- den ist; 100 %	-	0,0110430 <sup>3)</sup>	0,0110430 <sup>3)</sup>
kk)	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 In- vStG, die zur Anrechnung ei- ner als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkom- mensteuer oder Körperschaft-	0,0003508 <sup>3)</sup>	0,0003508 <sup>3)</sup>	0,0003508 <sup>3)</sup>

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG	Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
steuer berechti- gen			
II) in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwen- den ist; 100 %	-	0,0003508	0,0003508
		3)	3)
mm) Erträge gem. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG; 100 %	-	-	0,0204029
			2)
d) den zur Anrech- nung von Ka- pitalertragsteu- er berechtigten- de Teil der Aus- schüttung			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000



<b>§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG</b>		<b>Privat-anleger</b>	<b>Sonstiger betrieblicher Anleger</b>	<b>Kapital-gesellschaft</b>
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 5 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
e)	(weggefallen)	-	-	-
f)	ausländische Steuern, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfallen und			
aa)	die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Absatz 5 oder § 34c Absatz 1 des EStG anrechenbar ist (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer)	0,0018474	<sup>3)</sup> 0,0018474	<sup>3)</sup> 0,0018474
bb)	die in aa) enthalten ist und auf Erträge ent-	-	<sup>3)</sup> 0,0018474	<sup>3)</sup> 0,0018474



<b>§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG</b>	<b>Privat-anleger</b>	<b>Sonstiger betrieblicher Anleger</b>	<b>Kapital-gesellschaft</b>
fällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anwendbar ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer)			
cc) abziehbare ausländische Steuern (§ 34c Abs. 3 EStG) auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd) die in cc) enthalten ist und auf Erträge entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anwendbar ist	-	0,0000000	0,0000000



§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
ee)	fiktive ausländische Quellensteuer auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000840 <sup>3)</sup>	0,0000840 <sup>3)</sup>	0,0000840 <sup>3)</sup>
ff)	die in ee) enthalten ist und auf Erträge entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anwendbar ist	-	0,0000840 <sup>3)</sup>	0,0000840 <sup>3)</sup>
g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung / Substanzverringernach § 3 Abs. 3 S. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellen-	0,0026170	0,0026170	0,0026170

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG	Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre			
Nachrichtlich: im Betrag der ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0026170	0,0026170	0,0026170
i) den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten)	0,0014957	0,0014957	0,0014957

<sup>1)</sup> Die ausschüttungsgleichen Erträge gelten gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 InvStG mit Ablauf des Geschäftsjahres zum 7. März 2013 als zugeflossen.

<sup>2)</sup> Alle Beträge stellen Bruttowerte vor Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens (§ 3 Nr. 40 EStG) bzw. des Beteiligungsprivilegs (§ 8b KStG) i.V.m. §§ 2 und 3 InvStG dar.

<sup>3)</sup> Bei Anrechnung/Abzug der ausl. Quellensteuer ist auf Privatanlegerebene § 32d Abs. 5 EStG, auf Ebene des sonstigen betrieblichen Anlegers § 34c EStG bzw. auf Ebene der Kapitalgesellschaft § 26 KStG zu beachten.

\* Die Anteilklasse wird unter der ISIN GB0001439941 in Britischen Pfund und unter der ISIN GB0030810021 in Euro gehandelt.

Nachrichtlich: Dem Steuerabzug unterliegende akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge erhöhen sich zum 8. März 2013 von GBP 0,1334 um GBP 0,0239 auf GBP 0,1572 je Anteil (Angaben bezogen auf Privatanleger).

**Threadneedle Investment Funds ICVC European Fund -  
Anteilklasse Retail Share Class Net Accumulation  
(ISIN: GB0001440949 und GB0002771052)\*  
für den Zeitraum vom 08.03.2012 bis 07.03.2013**

(alle Angaben je 1 Anteil und in GBP)

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat- anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital- gesellschaft
a)	Betrag der Ausschüttung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
aa)	In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
b)	Ausschüttungsgleiche Erträge	0,0084798	<sup>1)</sup> 0,0084798	<sup>1)</sup> 0,0084798

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
c)	In den ausgeschütteten / ausgeschüttungsgleichen Erträgen enthaltene			
aa)	Erträge gem. § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG; 100 %	-	0,0057127 <sup>2)</sup>	0,0000000
bb)	Veräußerungsgewinne gem. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG; 100 %	-	0,0000000	0,0000000
cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke)	-	0,0000821	0,0000821
dd)	steuerfreie (Alt-) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1	0,0000000	-	-



<b>§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG</b>	<b>Privat-anleger</b>	<b>Sonstiger betrieblicher Anleger</b>	<b>Kapital-gesellschaft</b>
S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne von Bezugsrechten auf Freianteile)			
ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh) in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Pro-	0,0000000	0,0000000	0,0000000

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
	gressionsvorbe- halt unterliegen			
ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 In- vStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorge- nommen wurde	0,0030920 <sup>3)</sup>	0,0030920 <sup>3)</sup>	0,0030920 <sup>3)</sup>
jj)	in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 In- vStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwen- den ist; 100 %	-	0,0030920 <sup>3)</sup>	0,0030920 <sup>3)</sup>
kk)	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 In- vStG, die zur Anrechnung ei- ner als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkom- mensteuer oder Körperschaft-	0,0000982 <sup>3)</sup>	0,0000982 <sup>3)</sup>	0,0000982 <sup>3)</sup>

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG	Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
steuer berechtigten			
II) in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist; 100 %	-	0,0000982	0,0000982
mm) Erträge gem. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG; 100 %	-	-	0,0057127
d) den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigten Teil der Ausschüttung			
aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000



§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 5 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
e)	(weggefallen)	-	-	-
f)	ausländische Steuern, die auf die in den ausgeschütteten/aus-schüttungsglei-chen Erträgen enthaltenen Ein-künfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfallen und			
aa)	die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Absatz 5 oder § 34c Absatz 1 des EStG anrechen-bar ist (ohne die unter ee) aus-ge-wiesene fiktive Quellensteuer)	0,0007484	<sup>3)</sup> 0,0021349	<sup>3)</sup> 0,0021349
bb)	die in aa) ent-halten ist und auf Erträge ent-	-	<sup>3)</sup> 0,0021349	<sup>3)</sup> 0,0021349



§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG	Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
fällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anwendbar ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer)			
cc) abziehbare ausländische Steuern (§ 34c Abs. 3 EStG) auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd) die in cc) enthalten ist und auf Erträge entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anwendbar ist	-	0,0000000	0,0000000

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG		Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
ee)	fiktive ausländische Quellensteuer auf Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG	0,0000246 <sup>3)</sup>	0,0000896 <sup>3)</sup>	0,0000896 <sup>3)</sup>
ff)	die in ee) enthalten ist und auf Erträge entfällt, auf die § 8b Abs. 2 KStG bzw. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anwendbar ist	-	0,0000896 <sup>3)</sup>	0,0000896 <sup>3)</sup>
g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung / Substanzverringernach § 3 Abs. 3 S. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellen-	0,0032364	0,0032364	0,0032364

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG	Privat-anleger	Sonstiger betrieblicher Anleger	Kapital-gesellschaft
steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre			
Nachrichtlich: im Betrag der ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0032364	0,0032364	0,0032364
i) den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten)	0,0022046	0,0022046	0,0022046

<sup>1)</sup> Die ausschüttungsgleichen Erträge gelten gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 InvStG mit Ablauf des Geschäftsjahres zum 7. März 2013 als zugeflossen.

<sup>2)</sup> Alle Beträge stellen Bruttowerte vor Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens (§ 3 Nr. 40 EStG) bzw. des Beteiligungsprivilegs (§ 8b KStG) i.V.m. §§ 2 und 3 InvStG dar.

<sup>3)</sup> Bei Anrechnung/Abzug der ausl. Quellensteuer ist auf Privatanlegerebene § 32d Abs. 5 EStG, auf Ebene des sonstigen betrieblichen Anlegers § 34c EStG bzw. auf Ebene der Kapitalgesellschaft § 26 KStG zu beachten.

\* Die Anteilklasse wird unter der ISIN GB0001440949 in Britischen Pfund und unter der ISIN GB0002771052 in Euro gehandelt.

Nachrichtlich: Dem Steuerabzug unterliegende akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge erhöhen sich zum 8. März 2013 von GBP 0,1060 um GBP 0,0085 auf GBP 0,1145 je Anteil (Angaben bezogen auf Privatanleger).

Der geprüfte Jahresbericht der Threadneedle Investment Funds ICVC für das am 07. März 2013 endende Geschäftsjahr wird in deutscher Sprache von der Threadneedle Investment Services Limited, 60 St Mary Axe, London EC3A 8JQ, United Kingdom zur Verfügung gestellt.

London, den 31. Mai 2013

#### **Threadneedle Investment Services Limited**

### **Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Ermittlung der steuerlichen Angaben**

für die Anteilklassen:

–**Threadneedle Investment Funds ICVC European Fund - Anteilklasse Institutional Share Class Net Accumulation (ISIN: GB0001439941 und GB0030810021)**

–**Threadneedle Investment Funds ICVC European Fund - Anteilklasse Retail Share Class Net Accumulation (ISIN: GB0001440949 und GB0002771052)**

An Threadneedle Investment Services Limited, 60 St Mary Axe, London EC3A 8JQ, United Kingdom

Die Threadneedle Investment Services Limited (nachfolgend: die Gesellschaft) hat die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (nachfolgend: wir) beauftragt, auf der Grundlage der Buchführung und des geprüften Jahresberichtes für die oben aufgeführten Investmentvermögen für den Zeitraum vom 8. März 2012 bis 7. März 2013 die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 Investmentsteuergesetz (nachfolgend: InvStG) zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung der Investmentvermögen als Grundlage für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, ausgehend von der Buchführung und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft, für die oben aufgeführten Investmentvermögen die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und der Angaben des Unternehmens war nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Im Rahmen der Überleitungsrechnung werden die Kapitalanlagen, die Erträge und Aufwendungen sowie deren Zuordnung als Werbungskosten steuerlich qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkt sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, oblag die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Wir haben uns bei der Erstellung davon überzeugt, dass die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der gewählten Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage haben wir die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt. In die Ermittlung der steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Eschborn, den 31. Mai 2013

**Ernst & Young GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**